

## Anleitung zum Ausfüllen des HNO-Untersuchungsberichtes

Handschriftliche Eintragungen sind lesbar und in Großbuchstaben vorzunehmen, dabei ist ein Kugelschreiber zu verwenden. Das Ausfüllen in Maschinschrift oder im Druck ist zulässig. Reicht der Platz für die Beantwortung einer Frage nicht aus, ist für ergänzende Angaben ein gesondertes Blatt zu verwenden. Dieses ist mit dem Namen und Vornamen des Bewerbers und mit dem Namen, Vornamen, dem Datum und der Unterschrift des flugmedizinischen Sachverständigen bzw. des untersuchenden HNO-Arztes zu versehen. Die folgenden nummerierten Erläuterungen beziehen sich auf die nummerierten Überschriften des HNO-Untersuchungsberichts.

Ein unvollständig oder unleserlich ausgefüllter Untersuchungsbericht kann zur Zurückweisung des Antrags an sich und zur Rücknahme von ausgestellten Tauglichkeitszeugnissen führen. Falsche oder irreführende Angaben durch den Untersucher, sowie die Zurückhaltung von Informationen, die für die Tauglichkeitsbeurteilung wichtig sind, kann zu strafrechtlicher Verfolgung, Versagung des Antrags an sich und/oder Rücknahme von ausgestellten Tauglichkeitszeugnissen führen.

Der flugmedizinische Sachverständige bzw. der HNO-Arzt haben vor der Durchführung der Untersuchung die Identität des Antragstellers zu prüfen. Der Bewerber ist dann aufzufordern die Formularfelder 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 12 und 13 auszufüllen, im Formularfeld 401 das Datum einzutragen und die Einwilligung zur Weitergabe medizinischer Informationen zu unterzeichnen. Der Untersucher zeichnet als Zeuge gegen.

**402 Untersuchungskategorie** – Kreuzen Sie bitte das zutreffende Feld an.

Erstuntersuchung: Erstuntersuchung für Klasse 1 oder 2. Eine Erstuntersuchung liegt auch dann vor, wenn bereits ein Tauglichkeitszeugnis besteht und erstmalig ein Tauglichkeitszeugnis einer höheren Klasse beantragt wird (z.B. LAPL auf Klasse 2 oder Klasse 2 auf Klasse 1). Geben Sie bitte zusätzlich im Formularfeld 403 „Upgrade“ an.

Eine erweiterte Untersuchung ist eine Tauglichkeitsuntersuchung, die eine umfangreiche HNO-ärztliche Untersuchung beinhaltet (Schwerpunktuntersuchung).

Eine Überweisung liegt vor, wenn eine HNO-ärztliche Untersuchung zur Abklärung von Auffälligkeiten oder Pathologien notwendig oder durch den flugmedizinischen Sachverständigen für erforderlich gehalten wird.

**403 HNO-Anamnese** - Geben Sie bitte die Anamnese, Bemerkungen oder die Gründe für eine Überweisung an.

**404 – 413 einschließlich** - umfassen die allgemeine klinische Untersuchung. Jedes Formularfeld ist mit normal oder nicht normal zu beantworten. Bitte erläutern Sie jeden nicht normalen Befund im Formularfeld 421, Bemerkungen können Sie ebenso dort angeben.

**414 – 418 einschließlich – ergänzende Untersuchungen** - Diese Untersuchungen müssen nur durchgeführt werden, wenn sich aus der Anamnese oder der klinischen Untersuchung eine Indikation ergibt. Es handelt sich nicht um Routineuntersuchungen. Dennoch sind alle Formularfelder auszufüllen. Für jede nicht durchgeführte ergänzende Untersuchung geben Sie bitte „nicht durchgeführt“ an. Wird eine ergänzende Untersuchung durchgeführt, geben Sie bitte im entsprechenden Formularfeld an, ob die Ergebnisse normal oder nicht normal sind. Bitte erläutern Sie jeden nicht normalen Befund im Formularfeld 421, Bemerkungen können Sie ebenso dort angeben.

**419 Reintonaudiometrie** – Bestimmen Sie bitte die Hörschwelle in dB für jedes Ohr für alle vorgegebenen Frequenzen und notieren Sie die Ergebnisse in der Tabelle.

**420 Audiogramm** – Übertragen Sie bitte die Werte aus der Tabelle im Formularfeld 419 in eine Grafik.

**421 HNO-ärztliche Bemerkungen und Empfehlungen** - Geben Sie bitte alle Bemerkungen, nicht normale Befunde und Beurteilungsergebnisse an. Geben Sie auch an, welche Einschränkungen Sie empfehlen. Bestehen Zweifel zu Ergebnissen oder Empfehlungen kann der Untersucher vor der Abgabe des Berichts die Genehmigungsbehörde zur Beratung hinzuziehen.

**422 Erklärung des untersuchenden Arztes** - Unterzeichnen Sie bitte den Bericht. Geben Sie bitte Ihren Namen, Ihre Praxisanschrift mit Telefon und Telefax an und versehen Sie das Formular mit Ihrem Stempel. Flugmedizinische Sachverständige geben bitte auch Ihre Anerkennungsnummer an.

**423 Ort und Datum** - Geben Sie bitte den Ort und das Datum der Untersuchung an. Das Untersuchungsdatum ist das Datum der klinischen Untersuchung und nicht das Datum, an dem der Bericht abgeschlossen wird. Wird der Untersuchungsbericht an einem anderen Datum abgeschlossen, geben Sie dies bitte im Formularfeld 421 an (Bericht abgeschlossen am ...).